

# Markt Sommerhausen

Verantwortlich für den Inhalt:

1. Bürgermeister Wilfried Saak, Hauptstraße 15

97286 Sommerhausen, Tel. (09333) 2 16

Fax: (09333) 82 26; E-Mail: [rathaus@sommerhausen.de](mailto:rathaus@sommerhausen.de)

## Gedanken des Bürgermeisters

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

der Sommer steht vor der Tür – mit Sonne, Ferien und hoffentlich ein paar ruhigen Momenten. Viele von Ihnen werden verreisen, andere genießen die freien Tage daheim. Vielleicht findet sich ja auch die eine oder andere Stunde, um mal wieder in ein gutes Buch zu tauchen.

Unsere Bücherei geht ebenfalls in die Sommerpause. Doch keine Sorge: In dieser Zeit dürfen Sie Bücher länger behalten – ideal, um sich mit ausreichend Lesestoff für den Urlaub einzudecken. Vielleicht leihen Sie sich gleich mehrere Werke aus? Dann ist für jedes Wetter und jede Stimmung etwas dabei.

Ich freue mich sehr, dass unsere Bücherei nicht nur bei Kindern beliebt ist, sondern auch bei immer mehr Erwachsenen. Offenbar haben die neuen Räumlichkeiten die Leselust zusätzlich entfacht. An dieser Stelle möchte ich mich **ganz herzlich bei Rita Wagner, Denise Zegenhagen und Ralf Bergmann bedanken**, die mit viel Engagement unsere Bücherei ehrenamtlich betreiben.

Und wenn die Bücherei geschlossen hat und Sie dennoch auf der Suche nach neuem Lesefutter sind – kein Problem: Besuchen Sie einfach unseren Büchertisch im Miltenberger Hof! Dort können Sie Bücher abgeben, die Sie nicht mehr brauchen, oder welche, die zu gut sind, um allein gelesen zu werden. Und natürlich dürfen Sie auch Bücher mitnehmen – kostenlos und ganz nach Ihrem Geschmack.

Auch der Büchertisch wird ehrenamtlich betreut. Ein **herzliches Dankeschön an Ruth Link**, die diese Aufgabe mit viel Sorgfalt ausgeübt hat – und an **Ulrike Holtkamp**, die nun den Staffelstab übernommen hat. Die Pflege und Ordnung des Tisches liegen ab sofort in ihren Händen.

Der Büchertisch lebt von Ihrer Unterstützung. Bringen Sie Bücher mit, die Sie für lesenswert halten, die aber vielleicht bei Ihnen zu Hause keinen Platz mehr finden. Auch wenn nicht jedes Buch eine neue Bleibe findet – jedes einzelne trägt zur Vielfalt und Attraktivität unseres Angebots bei.



**Lesen bildet –  
ich wünsche Ihnen einen schönen Bildungsurlaub!**

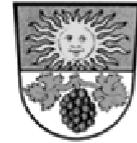
**Ihr  
Wilfried Saak  
1. Bürgermeister**



# Bekanntmachungen



## Rathaus Sommerhausen



### Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag:  
Sprechzeiten des Bürgermeisters

10.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
dienstags von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr

#### Zur Information

**Das Rathaus Sommerhausen ist von Mittwoch, 13. August 2025, bis einschließlich Freitag, 15. August 2025, nicht besetzt.**

**Die Bürgermeistersprechstunden am 12. und 19. August 2025 finden nicht statt.**

Terminabstimmung per Telefon oder Mail weiterhin möglich:

- über die Telefonnummer der Gemeinde Sommerhausen: Tel. 09333/216
- über die E-Mail-Adresse des Marktes Sommerhausen: [rathaus@sommerhausen.de](mailto:rathaus@sommerhausen.de)

gez. Wilfried Saak  
1. Bürgermeister

## Zur Information

**Containerstandort Sommerhausen  
am Brandsberg  
bis 29. November 2025  
g e ö f f n e t!**

**Samstag: 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

Angeliefert werden können nur Grüngut bis zu 5 cbm und max. 1,50 Meter lang, Bauschutt und Glas.

Gemeindeverwaltung



.....  
**Öffnungszeiten  
des Wertstoffhofes  
Südliches Maintal**



**- Mainparkring 1 - Eibelstadt**

<b>Dienstag</b>	<b>14.00 – 18.00 Uhr</b>
<b>Donnerstag</b>	<b>14.00 – 18.00 Uhr</b>
<b>Samstag</b>	<b>09.00 – 14.00 Uhr</b>

### Wasserversorgung Ansprechpartner Messstellenservice (Wasserzähler)

Für technische Fragen hinsichtlich der Wasserzähler stehen Ihnen von der Mainfranken Netze GmbH folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

**Herr Thomas Baunach**      Tel.: 09 31/36-14 49  
**E-Mail: [Thomas2.Baunach@mainfrankennetze.de](mailto:Thomas2.Baunach@mainfrankennetze.de)**

**Herr Otto Emmerling**      Tel.: 09 31/36-12 50  
**E-Mail: [otto.emmerling@mainfrankennetze.de](mailto:otto.emmerling@mainfrankennetze.de)**

Den Austausch der Wasserzähler (ausgenommen Gartenwasserzähler) übernehmen die Monteure der Mainfranken Netze GmbH und ist für Sie kostenlos. Dies geschieht aus eichrechtlichen Gründen. Damit wird sichergestellt, dass der Zähler Ihren Verbrauch mit der notwendigen Genauigkeit misst. Der Monteur führt einen Ausweis mit sich, der auf Ihren Wunsch hin vorgezeigt werden kann.

Für den Fall, dass Sie am Tag des Zählerwechsels keine Zeit haben oder nicht anwesend sein sollten, wird Ihnen ein Schreiben im Briefkasten mit einer Terminvorgabe hinterlegt. Sollten Sie an der Terminvorgabe ebenfalls verhindert sein, kontaktieren Sie bitte den Monteur, der auf den Schreiben hinterlegt wurde.

## Nachbarschaftshilfe Sommerhausen

Jederzeit erreichbar unter

**Tel. 09333/99939 (Birgit Gunreben) oder  
Tel. 09333/433 (Inge Eilers)**



# Gemeinderat



## Hinweis zu Veröffentlichungen von Gemeinderatssitzungen!

Die gesamte öffentliche Marktgemeinderatssitzung kann im Bürgerinformationssystem unter

<https://vgem-eibelstadt.de/buergerservice>

online eingesehen werden.

## Aus der Marktgemeinderatssitzung vom 10.07.2025 - -Öffentlicher Teil-

### Vollzug des Baugesetzbuches: 13. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 nach § 13 a BauGB; Billigungs- und Auslegungsbeschluss

#### Sachverhalt:

Für die Grundstücke Fl.Nrn. 783 und 783/1 soll der rechtskräftige Bebauungsplan Nummer 1 (9. Änderung) geändert werden.

Das Plangebiet umfasst ausschließlich die Grundstücke Fl.Nrn. 783 und 783/1 mit einer Gesamtfläche von 2.020 m<sup>2</sup>.

Ein Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplanes wurde vom Marktgemeinderat am 03.04.2025 einstimmig beschlossen.

Vom Büro Wegner Stadtplanung liegt dem Marktgemeinderat nun ein ausgearbeiteter Entwurf für die 13. Änderung des Bebauungsplanes samt Begründung mit Datum vom 10.07.2025 vor.

Der Entwurf der Bebauungsplanänderung soll gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich bekannt gemacht werden. Parallel sollen die Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt werden.

#### Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschließt den Entwurf für die 13. Änderung des Bebauungsplanes Nummer 1 samt Begründung mit Datum vom 10.07.2025 anzunehmen und zu billigen.

Gleichzeitig wird der Entwurf gem. § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer von mindestens einem Monat in den Diensträumen der Verwaltungsgemeinschaft Eibelstadt öffentlich ausgelegt, um die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung öffentlich darzulegen. Zudem werden die Unterlagen auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Eibelstadt eingestellt. Die Öffentlichkeit hat somit Gelegenheit zur Erörterung und Äußerung.

Des Weiteren werden gem. § 4 Abs. 2 BauGB die Träger öffentlicher Belange am Verfahren beteiligt.

Einstimmig beschlossen

Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

### Bauantrag für die Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses um zwei Zwerchhäuser und eine Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 558, Ölspielstr. 37

#### Sachverhalt:

Dem Marktgemeinderat liegt ein Bauantrag für die Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses um zwei Zwerchhäuser und eine Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 558, Ölspielstr. 37, vor.

Das Grundstück liegt gem. § 30 BauGB im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nummer 2. Erst in der Sitzung des Marktgemeinderates am 26.06.2025 wurde einstimmig das gemeindliche Einvernehmen zu einem Antrag auf Vorbescheid für die geplanten Umbauarbeiten erteilt.

Gemäß vorliegender Berechnung entsteht im Dachgeschoss kein Vollgeschoss.

Die, laut Bebauungsplan, zulässige Grundflächenzahl (GRZ) von 0,35 darf durch Nebenanlagen wie Terrassen oder Hofflächen um bis zu 50 % überschritten werden. Im vorliegenden Fall wird diese dann mit 0,365 eingehalten. Ebenso entspricht die Geschossflächenzahl mit lediglich 0,216 der Vorgabe von 0,40.

Auf der westlichen Dachfläche zur Straße soll ein 5,87 m breites Zwerchhaus entstehen, auf der straßenabgewandten Ostseite ein 11,90 m langes Zwerchhaus. Das 13,50 m breite Haus wirkt aufgrund der Hanglage jedoch auch auf der Ostseite lediglich zweigeschossig. Straßenseitig wurde mittels der Fensteranordnung auf ein symmetrisches Erscheinungsbild geachtet.

Beide Zwerchhäuser mit einem Flach- bzw. Pultdach weisen lediglich eine Dachneigung von 5 Grad auf. Vorgeschrieben ist auch hier ein Satteldach mit einer Neigung von 24 – 30 Grad, weshalb eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt wird.

An der nordwestlichen Grundstücksecke wird ein zusätzlicher Stellplatz für die Einliegerwohnung nachgewiesen. Der zweite Stellplatz der Einliegerwohnung soll in der Garageneinfahrt nachgewiesen werden, wodurch der Garagenstellplatz zu einem gefangenen Stellplatz wird.

Zudem werden folgende Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes beantragt:

Aufgrund des Stellplatzes sowie zum Abfangen des Gartenbereichs ist eine auf 2,80 m ansteigende Stützmauer erforderlich. Der Garten soll mit zwei ca. 1,50 m hohen Mauern abgefangen werden. Gemäß dem Bebauungsplan sind Stützmauern lediglich bis 1,00 m Höhe zulässig.

Der Farbanstrich soll in Erdtönen gehalten werden. Das Untergeschoss soll talseits 10 cm zurückversetzt werden und farblich dunkler gestaltet werden. Aus optischen und wirtschaftlichen Gründen soll das Anwesen aber einheitlich und ohne Absatz verputzt werden.

Kniestöcke über 30 cm sind unzulässig. Aufgrund der Wohnraumerweiterung wird der Kniestock im Bereich der Zwerchhäuser überschritten. Der Planer argumentiert, dass dennoch kein Vollgeschoss entsteht.

#### Beschluss:

Dem Marktgemeinderat liegt der Bauantrag für die Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses um zwei Zwerchhäuser und eine Einliegerwohnung auf dem Grundstück Fl.Nr. 558, Ölspielstr. 37, vor.

Den Befreiungen für Dachform und -neigung der beiden Zwerchhäuser, der Stützmauernhöhe sowie der farblichen und ununterbrochenen Fassadengestaltung im Erdgeschoss und Untergeschoss wird zugestimmt. Die Zwerchhäuser im Dachgeschoss müssen farblich abgesetzt werden.

Ein gefangener Stellplatz wird nicht befürwortet. Hier soll eine Umplanung erfolgen, sodass alle Stellplätze unabhängig voneinander befahrbar sind, da der Platz auf dem Grundstück vorhanden ist.

Unter dieser Voraussetzung wird das gemeindliche Einvernehmen zu vorgelegter Planung erteilt.

Einstimmig beschlossen  
 Ja: 11 Nein: 0 Anwesend: 11

**Sonstiges**

**Bäume am Schießplatz**

Marktgemeinderat Bastian Wagner regt an, zur Aufwertung des Schießplatzes Bäume zu pflanzen. Es dürfen sich keine Beeinträchtigung wegen Veranstaltungen am Schießplatz ergeben.

Frau Tokarek vom Landratsamt Würzburg soll befragt und ein Vor-Ort-Termin ausgemacht werden.

**Niederlegung Ehrenamt**

Frau Balk legt ein Schreiben vor, in dem sie ihr Mandat im Marktgemeinderat niederlegt.

**Sitzungskalender des Marktgemeinderates Sommerhausen**

**Die nächsten geplanten Sitzungstermine:**

<u>Datum</u>	<u>Uhrzeit</u>	<u>Art</u>
Monat August		Sitzungspause
Donnerstag, 18. September 2025	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung

**Sitzungsort:** Sitzungssaal Rathaus

**Anträge**

Bauanträge und Anfragen müssen spätestens zwei Wochen vor der jeweiligen Sitzung im Rathaus eingegangen sein, damit diese Punkte für die Ratsmitglieder ordnungsgemäß vorbereitet werden können.

**Veranstaltungen**

**ab 19.06.2025**

„Joan Miró – Grafik und Bücher“

Galerie im Kilianshaus – Sommerhausen – Hauptstraße 7  
 täglich geöffnet von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**bis 06.09.2025**

„Der Abschiedsbrief“ von Audrey Schebat  
 im Torturmtheater

Spieltage Dienstag bis Freitag um 20.00 Uhr  
 Samstag 16.30 Uhr und 19.00 Uhr

Karten: Dienstag bis Samstag ab 16.00 Uhr unter  
 09333/268 oder [kartenbestellung@torturmtheater.de](mailto:kartenbestellung@torturmtheater.de)

**01.08. bis 04.08.2025**

**Straßenweinfest**

Ort: Plan

Veranstalter: Turn- und Sportgemeinde

**21.08.2025**

**Sommerfest**

Ort: Schützenhaus

Veranstalter: VdK-Ortsverband

**29.08. bis 31.08.2025 Kunst am Tor**

Ort: Ochsenfurter Tor, Herrngasse

Veranstalter: Weingut Mündlein

**05.09. bis 07.09.2025**

**Italienfahrt**

Ort: Strassoldo/Bicinicco

Veranstalter: Reservistenkameradschaft

**06.09.2025**

**Dorffest**

Ort: Roter Platz

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde

**07.09.2025**

**Gottesdienst „Bringen der Trauben“**

Ort: Bartholomäuskirche

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde

**11.09. bis 08.11.2025**

„Die Entführung der Amygdala“ von  
 Anna Gschnitzer im Torturmtheater

Spieltage Dienstag bis Freitag um 20.00 Uhr

Samstag 16.30 Uhr und 19.00 Uhr

Karten: Dienstag bis Samstag ab 16.00 Uhr unter  
 09333/268 oder [kartenbestellung@torturmtheater.de](mailto:kartenbestellung@torturmtheater.de)

**27.09. bis 28.09.2025**

**Töpfermarkt**

Ort: Plan

Veranstalter: Bürgerverein



# Kunst, Wein und Kultur

## RELAXLIEGEN FÜR SOMMERHAUSEN

Haben Sie schon die neuen Wellenliegen am Main entdeckt? Unter der Federführung von Wilfried Wagner wurden diese Liegen von Ehrenamtlichen aufgestellt und sind nun für alle



OBST-, WEIN- UND GARTENBAUVEREIN  
SOMMERHAUSEN



Sommerhäuserinnen und Sommerhäuser, Gäste und Spaziergänger zugänglich.

- Entspannen mit Blick auf den Main
  - Die Seele baumeln lassen
  - Die Natur spüren
  - Einfach nur genießen
- alleine, mit Freunden oder als Familie

### Gefallen Ihnen die Liegen?

Wir vom Obst-, Wein- und Gartenbauverein Sommerhausen e. V. unterstützen die Aktion zusammen mit der Tourist-Information und haben deshalb bei der VR-Bank ein Crowdfunding gestartet.

<https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/wellenliegen-in-sommerhausen>

**Jede Spende zählt – klein oder groß.** Für jeden gespendeten Euro gibt die VR-Bank einen Euro dazu. Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenquittung aus. Sie können auch gerne direkt auf uns zukommen, falls Sie nicht über den PC spenden wollen. Der Obst-, Wein- und Gartenbauverein (Heike Decker) oder die Tourist-Information helfen gerne weiter.



### Warum Ihre Unterstützung zählt?

Dieses Projekt lebt von Gemeinschaft:

- ☞ Für ein noch lebenswerteres Sommerhausen
- ☞ Für Orte der Begegnung und Entspannung
- ☞ Für alle, die bewusst oder zufällig am Main entlangkommen



### Jeder Beitrag hilft – und wirkt direkt vor Ort!

Mit Ihrer Spende finanzieren wir die hochwertigen Materialien. Den Aufbau haben unsere engagierten Helfer ehrenamtlich übernommen. Überschüssige Mittel fließen in zusätzliche Sitzgelegenheiten oder weitere Verschönerungen des Mainufers.

### Gemeinsam schaffen wir Lieblingsplätze

Helfen Sie mit, aus einer Idee einen Ort zu machen, der Sommerhausens Charme sichtbar und erlebbar macht – **für Sie, für uns, für alle.**

**Jetzt spenden – und entspannt am Main die Füße hochlegen!**

## Alte Synagoge - Neu entdecken

# SHALOM שָׁלוֹם

Heute möchte ich Ihnen von den Menschen erzählen, denen ich meine Existenz zu verdanken habe, das waren Juden. Sie wohnten in Sommerhausen schon vor meiner Zeit. Die beiden ersten sind erwähnt als „Abraham vnd Samuel zu Sumerhausen“ in einer Urkunde aus dem Jahr 5292 (1532). Die meisten jüdischen Bewohner zählte man im Jahr 5593 (1833) mit 113 Personen in 24 Haushalten. Im Jahr 5660 (1900) lebten noch 59 Jüdinnen und Juden in unserem Ort. Zur Zeit des Novemberpogroms gab es sechs Bürgerinnen und Bürger jüdischen Glaubens in Sommerhausen, und zwar

- ✧ Raphael und Mathilde Landecker, die im Säckersgrund 119 (heute Nr. 8) wohnten,
- ✧ Max Strauß mit seiner Tochter Luise Therese (Liesel), die in den Räumen der Judenschul und der Lehrerwohnung in der Synagoge zu Hause waren,
- ✧ der Viehhändler Max Strauß (Hauptstraße 20, heute Nr. 32) und
- ✧ Karolina Furkel, die mit dem Nichtjuden Veit Furkel verheiratet war (Mönchshof 28, heute Nr. 11).

Nachdem Raphael Landecker gestorben war (1939), Max Strauß die Emigration in die USA gelang, Liesel Strauß und Mathilde Landecker ins Sammellager nach Würzburg (Bibrastraße 6) gebracht und von dort aus nach Auschwitz deportiert und ermordet wurden (die beiden sind zwei der 35 Sommerhäuser Shoa-Opfer), der Viehhändler über Frankfurt nach Shanghai fliehen konnte und Karolina Furkel im Jahr 5702 (1942) starb, sah man in unserem Ort niemanden mehr mit einem Davidstern oder einer Kippa. Nur ich bin geblieben.

Dass ich in der Pogromnacht einigermaßen gut davonkam, ist dem Umstand zu verdanken, dass ich, wie es in dem Ermittlungsbericht der Landpolizei Unterfranken, Kriminal-Außenstelle Kitzingen nachzulesen ist, deswegen nicht angezündet wurde, weil ein Feuer auch auf die Nachbarhäuser hätte übergreifen können. Meine Fenster wurden eingeschlagen, das Hoftor zerstört und ob die Gesetzestafeln im Inneren an diesem Abend zerstört wurden, kann ich nicht mehr sagen. Die Einrichtung der Lehrerwohnung wurde vollständig in Trümmer geschlagen. Der Lärm war schrecklich! Auch meine Angst!

Mit ungekannter Furcht starrte ich auf die mindestens 80 Personen, die wütend und schreiend auf mich einschlugen! Dabei hatte ich noch Glück! Viele andere Synagogen sind komplett abgebrannt. Es gab jüdische Bethäuser, die die Schändung zwar halbwegs überstanden hatten, aber dann nach 1945 abgerissen wurden. Es fand sich niemand, der sich um ihre Bewahrung kümmerte. Oder sie wurden umfunktioniert, zweckentfremdet und umgebaut. Zu Scheunen, Ställen, Lagerhallen.

Um mich hat sich die katholische Kirchenstiftung Eibelstadt 70 Jahre lang gekümmert, so dass mein baulicher Zustand heute keinen Anlass zur Sorge gibt.

So stehe ich hier, G“tt sei Dank! Zwar nicht mehr vollständig, aber als jüdisches Bauwerk immer noch gut zu erkennen durch die Gedenktafel an der Mauer außen und der unveränderten Form der Fenster an der Längsseite. Im Inneren gut sichtbar ist die steinerne Einfassung des früheren Thoraschreins, eine Menora und die Ezrat Nashim (jiddisch Vaybershul/deutsch Frauenabteilung).

Endlich darf ich die Geschichte erzählen! Ungeduld ist schon wie Tränen aus meinen Steinen geflossen! Baruch HaSchem! Gesegnet ist sein Name!

Anmerkung: Die Zählung der Jahre beginnt im jüdischen Kalender mit der Schöpfung der Welt. Nach Berechnungen, die auf der Torah basieren, fand die Schöpfung der Welt 3761 Jahre vor der christlichen Zeitrechnung statt. Um vom jüdischen zum christlichen Jahr zu kommen, muss man also 3760 bzw. 3761 addieren (abhängig vom Monat, weil das jüdische Jahr mit dem Fest Rosh HaShana beginnt. Das wird in diesem Jahr vom 22. bis zum 24. September gefeiert).

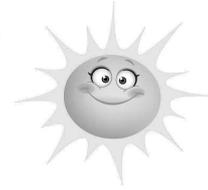
## SYNAGOGUE

SOMMERHAUSEN, CASPARIGASSE 4

# Büchereinrichtungen

## Bücherei Sommerhausen

**Liebe Büchereifreunde!**



***Es ist Ferienzeit – auch bei uns.***

Der letzte Büchereitag vor den Ferien ist der 08. August 2025.  
Danach haben wir bis

**einschließlich 11. September 2025**

***geschlossen.***

Der erste Büchereitag nach den Ferien ist der  
**Freitag, 12. September 2025!**

*Wir vom Bücherei-Team wünschen Ihnen/Euch schöne, erholsame, angenehme und auch spannende Ferien. Vielleicht entdecken Sie Ihre Lesefreude wieder und haben Lust auf weitere Bücher und Romane mit poetisch schönen oder fesselnd spannenden, lustig heiteren als auch lehrreichen unterhaltsamen Geschichten.*

Wir freuen uns auf Ihren/Euren Besuch!!!



**Ihr/Eurer Bücherei-Team**  
Ralf, Denise & Rita

.....  
**Bücherei – Öffnungszeiten**  
**- Hauptstraße 21a, Sparkasse -**



Montag und Freitag,  
jeweils von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

## Jubilare

**Wir gratulieren herzlich**

**Herrn Bernd Michelfelder,**  
Schäferstraße 1,  
zur Vollendung des 80. Lebensjahres  
am **12.08.2025**



**Herrn Edi Brand,**  
Schulstraße 14,  
zur Vollendung des 70. Lebensjahres  
am **22.08.2025**



**Herrn Hartmut Kreß,**  
Ochsenfurter Straße 30,  
zur Vollendung des 76. Lebensjahres  
am **27.08.2025**



Gemeindeverwaltung

Anzeige

**Flyer - Folder**  
auch in kleinen Auflagen

fragen Sie nach -  
wir beraten Sie gerne

**Phylokarte** Print GmbH  
Hotline: 0931 - 46 30 80

Anzeige

**Kalender**

bei  
**Phylokarte** Print GmbH

## Vereinsnachrichten



*Bürgerverein  
Sommerhausen*



Liebe Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger,

für das Jahr 2026 wird der Bürgerverein wieder einen Jahreskalender erstellen.

Leider ist das Interesse der Bevölkerung einen Kalender zu kaufen, sehr zurück gegangen. Erstaunlich aber, dass ehemalige Bürgerinnen- und Bürger und auch Touristen die Sommerhausen besuchen oder immer wieder unser Ort besuchen, mittlerweile mehr Kalender kaufen als Einheimische. Das gibt uns, der Vorstandschaft, zu denken.

Wir starten einen letzten Versuch und bitten um Mithilfe der Bevölkerung, schließlich kommt, wenn wir einen Überschuss erzielen, das gemeinnützlichen Zwecken zugute.

Um einen neuen Anreiz für den Kalender zu finden, bitten wir diejenigen, die gerne fotografieren, Fotos per Mail bitte an Frank Lindner,

[info@lindner-scherenschnitte.de](mailto:info@lindner-scherenschnitte.de)

zuzusenden. Wir entscheiden dann welche Fotos wir auswählen. Diejenigen, welche ausgewählt wurden, erhalten eine kleine Überraschung.

Die Vorstandschaft

i. A. Siegbert Fuchs  
1. Vorsitzender

## Gräfliche Schützengesellschaft Sommerhausen e.V.



### Neues aus dem Schützenhaus

Die Saison 2024/25 hat die Gräfliche Schützengesellschaft Sommerhausen erfolgreich abgeschlossen.

Die 1. Mannschaft belegte den 1. Platz in der Verbandsrunde der Gauliga und qualifizierte sich somit für den Aufstiegswettkampf zur Gauoberliga. Dieser fand auf neutralem Terrain beim Schützenverein in Zellingen statt und konnte - Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung - gewonnen werden. Damit ist der Aufstieg in die Gauoberliga geschafft. Am Erfolg beteiligt sind Klaus Will, Holger Hamann, Stefan Furkel und Andreas Thumann.

Ebenfalls zum Meister kürten sich die "Alten Herren" in der Altersklasse Gauliga. Da es sich hierbei bereits um die höchste Klasse handelt, ist ein Aufstieg nicht möglich. Die erfolgreichen Schützen sind Werner Mündlein, Christian und Stefan Furkel.

Abgerundet wurde die erfolgreiche Saison von unseren Senioren in der A- Klasse I mit dem dritten Platz. Beteiligt sind Sabine Benkert, Leo Runze, Hermann Sautner und Norbert Denninger.

Darüber hinaus hat sich Anfang dieses Jahres eine neue Trainingsgruppe formiert, wo unter Anleitung von erfahrenen Schützen das Schießen mit Luftpistole und Luftgewehr geübt werden kann.

**Trainiert wird freitags ab 19 Uhr im Schützenhaus Sommerhausen, Am Schießplatz 1, 1. Stock.  
Wer Lust hat, kann jederzeit dazukommen.**



Trainingsgruppe von links nach rechts:

Petra Hamann, Michaela Dinkel, Diana Schaller, Monika Siebert, Sabine Benkert

Anzeige

# Autobeschreibung

bei

**Phylokarte** Print GmbH  
[info@phylokarte.de](mailto:info@phylokarte.de)

SOZIALVERBAND

**VdK**

BAYERN

**Ortsverband Sommerhausen**



am **Donnerstag, 21. August 2025,**  
**ab 18.00 Uhr**  
**im Schützenhaus Sommerhausen**

Hierzu ergeht **herzliche Einladung** an die  
 Bevölkerung von Sommerhausen.

Für Unterhaltung sorgt an diesem Abend  
**Otmar Schraud.**

Der aus Funk und Fernsehen als  
**„Bauer Eugen“**

bekannte Kabarettist wird für  
 Stimmung sorgen!

**Eintritt ist frei!!!**

Anmeldung bis **spätestens**

**Samstag, 16. August 2025**

bei **Erhard Geiger – Tel. 09333 / 1060.**

Anzeige

**Stempel** in vielen Größen  
 bei  
**Phylokarte** Print GmbH

Anzeige

Für Firmeninhaber:

**Durchschreibesätze**  
**Auftragsblocks**  
**Notizblocks**

bei

**Phylokarte** Print GmbH  
**info@phylokarte.de**

## Kirchliche Nachrichten

**Evang.-Luth. Kirchengemeinde  
 Sommerhausen und Eibelstadt**  
**Pfarrerin Irene Maier und Pfarrer Jochen Maier**  
 Hauptstr. 10 - 97286 Sommerhausen  
 E-Mail: pfarramt.sommerhausen@elkb.de  
 Tel. 09333-229

**Zu folgenden Gottesdiensten laden wir  
 sehr herzlich ein:**

**Sonntag, 3.08.** 7. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst  
 St. Bartholomäuskirche  
 Sommerhausen  
 (Pfr./in Maier)

10.45 Uhr: Gottesdienst  
 Kreuzkapelle Eibelstadt (Pfr./in Maier)

**Mittwoch, 6.08.**

15.30 Uhr: Gottesdienst  
 Seniorenzentrum Eibelstadt  
 (Pfr./in Maier)

**Sonntag, 10.08.** 8. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst  
 St. Bartholomäuskirche  
 Sommerhausen  
 (Lektorin Barbara Trahdorff)

**Sonntag, 17.08.** 9. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst  
 St. Nikolauskirche Winterhausen  
 (Pfr./in Susanne Hötzel)

**Sonntag, 24.08.** 10. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst  
 St. Bartholomäuskirche  
 Sommerhausen  
 (Pfr. Robert Lütgenau)

**Sonntag, 31.08.** 11. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst  
 St. Nikolauskirche Winterhausen  
 (Lektorin Angelika Krauß)

### GRUPPEN, KREISE UND KONZERTE

**mittwochs (wöchentlich)**

9.30 Uhr: Krabbelgruppe (für Kinder von 0-3  
 Jahren) im Gemeindezentrum

**donnerstags (wöchentlich, außer in den Ferien)**

20.00 Uhr: Kirchenchorprobe im  
 Gemeindezentrum Sommerhausen

### Vorschau:

Am Wochenende 6./7. September feiern wir wieder  
 unser traditionelles Dorffest auf dem „Roten Platz“



vor unserem Gemeindezentrum in Sommerhausen.  
Am Samstagabend ab 18.30 Uhr unterhalten Sie die „Sommerhäuser Musikanten“.

**Sonntag, 7.09.** 12. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr: Gottesdienst zum „Bringen der Trauben“ mit dem Obst-, Wein- und Gartenbauverein

*Der Kirchenvorstand der evangelischen Kirchengemeinde Sommerhausen/Eibelstadt mit Pfarrerin Irene Maier und Pfarrer Jochen Maier*

**Kath. Kirchengemeinde St. Nikolaus  
Eibelstadt mit Sommerhausen  
und Winterhausen**

**Gottesdienstordnung vom 03.08.2025 mit  
17.08.2025**

**Sonntag, 03. August - 18. SONNTAG im  
JAHRESKREIS**

09.30 Uhr **MESSFEIER** für die Pfarrgemeinde  
10.45 Uhr **EVANGELISCHER GOTTESDIENST**  
in der Kreuzkapelle

**Montag, 04. August - Hl. Johannes Maria Vianney**  
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Mittwoch, 06. August - VERKLÄRUNG des HERRN**  
15.30 Uhr **EVANG. GOTTESDIENST** im  
Seniorenzentrum

**Sonntag, 10. August - HL. LAURENTIUS**  
09.30 Uhr **MESSFEIER** für die Pfarrgemeinde

**Montag, 11. August - Hl. Klara von Assisi**  
18.30 Uhr **MESSFEIER**

**Freitag, 15. August - MARIÄ AUFNAHME in den  
HIMMEL**  
09.30 Uhr **HOCHAMT** für die Pfarrgemeinde

**Sonntag, 17. August - 20. SONNTAG im  
JAHRESKREIS**  
09.30 Uhr **MESSFEIER** für die Pfarrgemeinde

\*\*\*\*\*

**Eibelstadt**

**Pfarramt St. Nikolaus - geänderte Öffnungszeiten**  
**Donnerstag, 07. August '25 und Freitag,**  
**08. August '25 sowie**  
**am Donnerstag, 14. August '25 ist das Pfarramt**  
**nicht besetzt!**

**Freitag, 15. August '25 - 9.30 Uhr**  
Hochamt mit Kräuterweihe

**Sie erreichen:**

**Pfarrer: Tobias Fuchs**

**Telefon: 0931/708165**

**Mail: [tobias.fuchs@bistum-wuerzburg.de](mailto:tobias.fuchs@bistum-wuerzburg.de)**

**Pfarrer Dr. Fungula,**

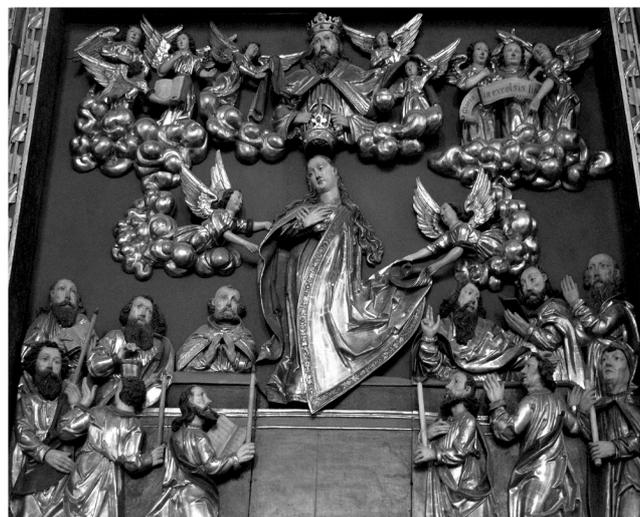
**Tel. 09303/2223 oder 0162/2740130**

**Mail: [frederic.fungula@bistum-wuerzburg.de](mailto:frederic.fungula@bistum-wuerzburg.de)**

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros Eibelstadt:**

**Mo., Mi. und Fr. von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr**

**Do., von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr**



Mitten in den Ferien - im Römischen Reich waren Mitte August die feria augusta, die Augustferien - feiert die Kirche am 15. August das **Fest Mariä Aufnahme in den Himmel**. Ein österliches Fest, das nicht nur mit Maria zu tun hat, sondern ganz wesentlich mit uns. Maria steht an diesem Fest stellvertretend für jeden Menschen. Auch unser Leben, sagt dieses Fest endet nicht im Tod, sondern wird aufgehoben in Gottes Nähe. Dass das Fest, an dem wir das bedenken und feiern, vom Ursprung her ein Ferientag ist, sagt uns, was diese Glaubensgewissheit für uns bedeuten soll: Komm zur Ruhe, entspann dich, sei gelassen, finde Freude am Leben. Denn Gott sorgt sich um dich und dein Leben.

**Sich aufmachen -  
einander begegnen -  
gestärkt weitergehen**

**Am 24. August 2025 wallen wir nach Dettelbach  
Wer geht mit?**



Menschen begeben sich aus den unterschiedlichsten Gründen auf den Pilgerweg.

**Sie suchen im Gehen, Beten und Singen**

- der Schöpfung Gottes mit offenen Augen zu begegnen,
- Zeit zum Auftanken der Seele,
- eine Neuorientierung für ihren Alltag.

Seit vielen Jahrhunderten, **erstmalig erwähnt im Jahr 1628, also vor 394 Jahren**, pilgern auch Eibelstadter Bürger zum Gnadenbild nach Dettelbach.

Der Dank, aber auch die Bitte um Hilfe in persönlichen Nöten begleiten sie auf dem Weg. Für viele Eibelstadter war und ist es ein Höhepunkt im Jahreslauf, an der Wallfahrt teilzunehmen.

Eibelstadter, die aus gesundheitlichen Gründen, den Wallfahrtsweg nicht mehr laufen können, empfangen die Wallfahrer an der Wallfahrtskirche in Dettelbach und feiern mit ihnen gemeinsam den Gottesdienst.

Begleitet von der Stadtkapelle, unterstützt von der Freiwilligen Feuerwehr (Begleitfahrzeug, Warnwesten, Kelle) machen wir uns auch dieses Jahr wieder auf den Weg.

Wir beginnen unsere Wallfahrt **um 3.45 Uhr**. **Treffpunkt ist wie gewohnt die Pfarrkirche**. **Gegen 8.15 Uhr** erreichen wir **Dettelbach** und **feiern den Wallfahrtsgottesdienst um 9.00 Uhr**; nach einer **Mittagspause** treten wir **um 12.30 Uhr den Rückweg** an.

Verwandte und Freunde begrüßen uns mit Blumensträußen **gegen 17.00 Uhr** auf dem letzten Stück Weg, wo Glockengeläute nach der 42 km langen Wallfahrtsstrecke uns bis zur Pfarrkirche begleitet.

Der Abschiedsgruß lautet wie in jedem Jahr **„Gell, nächstes Jahr sind wir wieder dabei!“**

**Sind Sie dieses Jahr dabei?**



Eibelstadt  
Randersacker  
Gerbrunn  
Rottendorf  
Eiffeldorf  
Bibergau  
Dettelbach

**Fahrrad  
Wallfahrt**

Wir laden Sie herzlich zu unserer Fahrrad-Wallfahrt von Eibelstadt nach Dettelbach ein! An 4 Stationen wollen wir gemeinsam beten, singen und dabei die Wallfahrt erleben.

In Dettelbach angekommen, treffen wir auf die Fuß-Wallfahrer aus Eibelstadt, die uns voraus gegangen sind. Der gemeinsame Gottesdienst um 9,00 Uhr in der Wallfahrtskirche „Maria im Sand“ bildet den feierlichen Abschluss unserer Rad-Wallfahrt.

Der Rückweg nach Eibelstadt kann dann im eigenen Tempo und persönlichen Streckenverlauf angetreten werden.

Jeder Radfahrer ist eigenverantwortlich unterwegs. Ich freue mich auf eine gemeinsame Wallfahrt mit Ihnen!



Pfarrei  
St. Nikolaus Eibelstadt

Anmeldung bei Irene Neis  
Tel.: 09303/990990 (ab 19.00 Uhr)  
oder auch gerne spontan  
am 24.08.25 um 6.30 Uhr.